

Freiberg.

E. u. Altv. besetzen, wiewohl umde als in
unserem Landen umde Fürsten Thumen usse-
wendig der pflege von Freiberg vaster viel
bergkwerck umde gouber erregt umde
upbracht, die dann, als uns wochaffig
vorfomen ist, durch unvortheilhafte arbeit
erweytracht umde vorsewmeniß nicht so
vollkommen gefordert umde gebuwet werden
zu hoffung dazals haben wir ym besten
vorgenomen umde bestetiget ein bergkhuik
umde bestetigen das von unser Fürstlichen
maikt mit craft dien brüer.

(§1) Nemblich das alle bergkwerck in
unsern Landen umde Fürsten Thumen
ussewendig der pflege von Freiberg, die
Nymt gereyte sint ader zuvoithmals
forgenomen umde von Hausen Clagen
unserm geswornen bestetigten
bergkmeister vorlyhen werden ader
von ym ader andern bergkmeistern
gereyte vorlyhen werck, sie eruchen sich
von golde, silber ader Kupfer, zinken
ader andern, woran das sey, Keymer-
ley ussgelossen, dem genanten unserm
bergkmeister von stant eygentlich vor-
zeitent gegeben umde durch ym
unfide Caspar Ludewig unserm
upgenomen selbten umde geeydten
bergkschreiber in dasselbige bergkhuik
islich bey sinem namen nitsampt

der gemercken umde sundlich, wie umde
mit welcher mase umde freyheit die selbten
sint umde werden, eygentlich gesicheren
werden sollen, ab irgent ~~er~~ zwey bruch
deshalben erkunden, das sich ein yker-
man up dasselbe huik geziehen umde
ein teyl mit dem andern von unsern
genanten bergkmeistern umde bergk-
schreiber umde andern, die dabey not
sein wurden, nach ynzalt des bergk-
huiks daruff entseyden werden mo-
gen, volle raff ~~umde~~ maikt von
haben als andere gerichtsbuikere in
unsern Landen umde Fürsten Thu-
men, wenne umde wie upfe not
gesihen umde an ym gesuicht
wirdet.

§2 Leyffwarter jall 1770.
yucht in bergkhuik bewan, befangen in recht
wellente zwaylich ader ungewislich
sint, alle mit nachig in vordult-ber-
kerten belast jenen, yntwacht in zu
Nayen gebauet worden. Von Anwendung
inbindung folgt zu huik, wolle von
jeder zuffe duffen 6 unier faller n. silber,
dazfar, zu. bei stolarung.

§3 Leyffwarter jall bei abensanft
in freyheit 1/2 Hallwarter bestell

§4 Nurck jandrit, ist zu jandren
zu Gogner, jall für ¹⁷⁷¹ ~~1770~~ Leyffwarter jall